

HMM präsentiert das hFon plus und hLine-Online.com auf der Medica 2012

Dossenheim, 23.10.2012.

Die HMM Diagnostics GmbH präsentiert hLine-Online.com sowie das neu entwickelte hFon plus Smartphone mit integriertem Blutzuckermessgerät auf der weltgrößten Medizinmesse Medica vom 14. – 17. November 2012 in Düsseldorf.

hLine-Online.com ist ein Telemonitoring-Komplettsystem mit der dazu passenden Infrastruktur. Die für den jeweiligen Patienten relevanten Vitaldaten lassen sich mit dem breiten Produktportfolio von smartLAB Vitaldaten-Messsystemen leicht ermitteln. So misst die neue Generation des hFon plus Smartphone den Blutzuckerwert durch ein unauffällig in das Smartphone integriertes Messgerät. Die ermittelten Daten werden automatisch vom hFon plus angezeigt und in das Diabetiker-Tagebuch im hLine Portal übertragen.

„hLine-Online.com ist ein einzigartiges Telemonitoring System, das die Überwachung vieler chronischer Krankheiten wie Diabetes, Bluthochdruck, das metabolische Syndrom oder Herzprobleme ermöglicht“, so Maher Khoury, Geschäftsführer der HMM Diagnostics GmbH.

Eine Besonderheit von hLine-Online.com ist die Mentor-Funktion. Familienangehörige oder Ärzte übernehmen als Mentor die Betreuung und unterstützen chronisch Kranke auf einfache Art und Weise. Ein Mentor begleitet den Patienten, um ein besseres Wohlbefinden zu erreichen und kann mehrere „Mentees“ betreuen. Mit Hilfe der Mentor-Funktion überprüfen Arzt oder Familienangehörige die Vitaldaten des Patienten. Zudem kann der Mentor alle Einstellungen, wie zum Beispiel für die Medikamenteneinnahme, Messungen oder Geräte für den Patienten übernehmen.

Als Mentor möchte man eigentlich nur dann informiert werden, wenn etwas nicht in Ordnung ist. Dies leistet die Alarmfunktion. Wird regelmäßig gemessen und liegen die gemessenen Werte im vorgegebenen Bereich, erhält der Mentor keine Informationen. „Der Mentor kann Alarmbenachrichtigungen per E-Mail und SMS festlegen. Wenn zum Beispiel der Großvater nicht wie geplant um 8:00 Uhr seinen Blutdruck gemessen hat, erhält der Mentor spätestens um 8:30 Uhr einen Hinweis per E-Mail oder SMS, dass keine Messung erfolgte“, erklärt Khoury.

Hervorzuheben ist das einfache Selbstmanagement. hLine-Online.com dokumentiert alle übertragenen Werte, interaktive Statusmeldungen, Zustände, hinzugefügte Medikamenteneinnahmen oder Messungen. Mit diesen Angaben lässt sich ein Bericht erstellen, der wiederum an eine andere Person – beispielsweise einen Arzt – versendet werden kann. Mentor und Patient haben die Wahl des Kommunikationsweges: Per E-Mail, SMS, Chat und sogar Videokonferenz.

Besonders wichtig ist die benutzerfreundliche Handhabung des hLine Systems: Es sind keine Set-Up-Einstellungen an den Geräten notwendig: auspacken, Batterien einsetzen und loslegen. Patient oder Mentor tragen die Daten inklusive der Geräteinformation in hLine-Online.com ein. Alles Weitere übernimmt hLine-Online.com und stellt dann die Geräte inklusive Datum und Uhrzeit automatisch ein. Auch beim Hinzufügen oder Austauschen von Geräten reicht eine Informationsänderung in hLine-Online.com. Alles andere übernimmt das System. Als Übertragungsstandard für hLine-Online wird die ANT wireless Technologie verwendet. „Vorteile gegenüber anderen Techniken sind neben der Energieeffizienz die ausgeprägten und sicheren Netzwerkeigenschaften von ANT. Wir können damit beim Endkunden ein Netzwerk erstellen und drahtlos Vitaldaten in einem weitläufigen Bereich sammeln. Kabel oder aufwändige Pairing-Prozesse entfallen“, so Khoury.

50 Testpersonen haben die Möglichkeit hLine-Online.com ab 22. Oktober 2012 kostenfrei zu testen.

[Hier gehts zur Meldung](#)